

FÜR WESEL UND DIE REGION: KREBS-ZENTRUM DER FRAUENKLINIK AM MARIEN-HOSPITAL

Die Frauenklinik am Marien-Hospital in Wesel legt in der gynäkologischen Onkologie bei der Behandlung ihrer Patientinnen großen Wert auf ein Gesamtkonzept. Ein Team aus erfahrenen Fach- und Oberärzten mit einer Vielzahl von Zusatz-Qualifikationen setzt auf zeitgemäße und schonende Methoden in Diagnostik und Therapie. So ist es möglich, für jede Patientin ein individuelles und angemessenes Konzept festzulegen.



Prof. Dr. Stephan Böhmer, Chefarzt der Frauenklinik

„Kein Krebs ist wie der andere. Alle Therapien orientieren sich fest an der Exzellenz und den Leitlinien der medizinischen Fachgesellschaften“, betont Chefarzt Prof. Dr. Stephan Böhmer. Die kompetente Versorgung der Patientinnen setzt eine komplexe Basisdiagnostik mit zielgerichteter operativer Strategie und enger interdisziplinärer Zusammenarbeit voraus. Dies geschieht professionell und zugewandt in Beratung, Betreuung und Behandlung. Die Patientinnen kommen insbesondere aus der Stadtreion Wesel, vom Niederrhein und aus dem Raum Bocholt.

Behandlungsschwerpunkte sind vier Formen der onkologischen Unterleibs-Erkrankungen: Gebärmutterhalskrebs, Gebärmutterhöhlenkrebs, Eierstock- und Eileiterkrebs sowie Krebs im Bereich der Scham. Zur Sicherung der Diagnose dient eine Sprechstunde, um Krebsvorstufen (Dysplasien) genauer beurteilen zu können. In der Therapie setzt die Frauenklinik bevorzugt auf die minimalinvasive „Schlüsselloch-Chirurgie“ und auf endoskopische Verfahren. Eine Sprechstunde für Frauen, die eine Zweitmeinung einholen möchten, hält der Chefarzt persönlich ab.

Innerhalb des Marien-Hospitals besprechen Experten in Tumorkonferenzen aktuelle Krankheitsfälle und legen Behandlungsstrategien fest. Daran beteiligt sind neben Onkologen, Chirurgen, Urologen und Anästhesisten auch Ärzte weiterer Fachrichtungen, dazu Strahlentherapeuten, Pathologen und Radiologen. Begleitend sind Psychoonkologen, Physiotherapeuten, Seelsorger, der Sozialdienst und Personal für Krisenintervention eingebunden. Das gynäkologische Krebszentrum ist angesiedelt unter dem Dach des Niederrheinischen Zentrums für Tumorerkrankungen (NZT) am Marien-Hospital.

”

KEIN KREBS IST WIE DER ANDERE.

Prof. Dr. Stephan Böhmer
Chefarzt der Frauenklinik

Endometriosezentrum

In Ergänzung zur gynäkologischen Onkologie besteht seit März 2023 das Klinische Endometriosezentrum der Frauenklinik. Es ist von der Stiftung Endometriose Forschung zertifiziert.